

Betrug in Meiningen: Seniorin verliert fast 4.500 Euro an Telefonbetrüger!

Ein Betrugsversuch an einer 84-jährigen Frau in Meiningen wurde durch eine aufmerksame Nachbarin verhindert. Warnung vor unberechtigten Geldforderungen.

Berlin, Deutschland - Die Polizei warnt vor einer raffinierten Betrugsmasche in Meiningen, bei der ein Gangster sich als Bankmitarbeiter ausgab! Am Freitag erhielt eine 84-jährige Seniorin einen Anruf, in dem behauptet wurde, sie müsse eine Rechnung in Höhe von 8.450 Euro begleichen. Die Betrüger schafften es, das Vertrauen der älteren Dame zu gewinnen und sie dazu zu bringen, 4.400 Euro in bar zusammenzutragen und per Einschreiben nach Berlin zu schicken.

Glücklicherweise bemerkte eine aufmerksame Nachbarin, dass etwas nicht stimmte, und informierte prompt die Polizei. Dank ihres schnellen Handelns konnte die Zustellung des Geldes rechtzeitig gestoppt und ein größerer finanzieller Schaden verhindert werden. Die Polizei rät dringend zur Vorsicht: Geben Sie keine persönlichen Informationen oder Geld an Unbekannte weiter und setzen Sie sich im Zweifelsfall unter der Nummer 110 mit den Behörden in Verbindung!

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Berlin, Deutschland
Schaden in €	8450

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de